



z

—
hdk

—
Zürcher Hochschule der Künste
Zurich University of the Arts
—

Apr Jul

Veranstaltungsagenda

zhdk.ch/musik



Hin – und weg

**Es ist Frühling! Hinaus aus der guten
Stube und hinein ins pralle Leben!**

**Hingehen und abheben:
vom 6.– 14. April
am Zurich Saxfest 2024!**

**Hingehen und eintauchen:
am 27. April
ins Orchesterkonzert
«Musik und Gulag»
in der Tonhalle!**

**Hingehen und durchfeiern:
am 10. Mai
an der Langen Nacht
«Klänge | Strukturen | Situationen»!**

**Hingehen und mitfiebern:
ab 10. Mai
an den Diplomfestivals mit
zahlreichen Musikstudierenden!**

**Hin- und darüber hinausgehen:
an den Referaten und
Performances von
«Beyond Music»!**

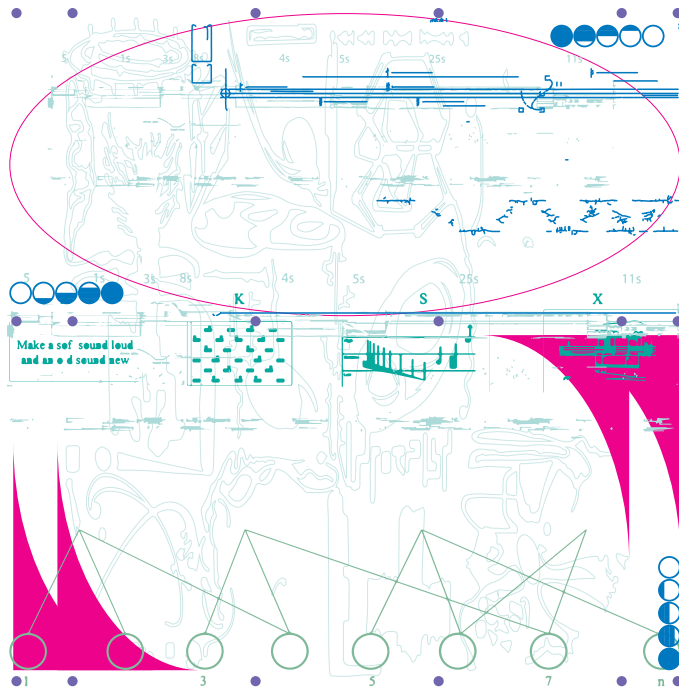
**Und zu guter Letzt:
Hin und weg sein vom prallen Leben
im Toni und anderswo!**

Auf bald – Ihre ZHdK Musik

**Wo nicht anders angegeben, finden
die Veranstaltungen im
Toni-Areal
Pfingstweidstrasse 96
Zürich
statt und sind eintrittsfrei.**

**Änderungen vorbehalten —
die aktuellen Daten finden Sie auf
zhdk.ch/events-musik**

Konferenz: TENOR



Do 4. –
Sa 6.4.

diverse
Zeiten

diverse Räume im
Toni-Areal

Svetlana Maraš, Laura Zattra, Philippe Esling und Exponent:innen der ZHdK

TENOR, die «International Conference on Technologies for Music Notation and Representation», findet jährlich an wechselnden Orten statt. Sie ist ein Forum für aktuelle wissenschaftliche und künstlerische Forschungen zu Notations-, Darstellungs- und Visualisierungstechnologien im Kontext von musikalischer Komposition und Klangkunst, Aufführungspraxis, Transkription, Analyse und Pädagogik.

Zurich Saxfest 2024



6. – 14.4.

diverse
Zeiten

diverse Aufführungsorte
in Zürich

Grössen der internationalen Saxszene; zurich saxophone collective; Lars Mlekusch, Gesamtleitung

Das Zurich Saxfest feiert das Saxophon – mit zahlreichen Konzerten an einigen der interessantesten Locations der Stadt. Grössen der internationalen Saxszene und Nachwuchstalente zeigen ein weites Spektrum: klassische, zeitgenössische und improvisierte Musik.

Konzert Spektrum: zürich saxophone collective

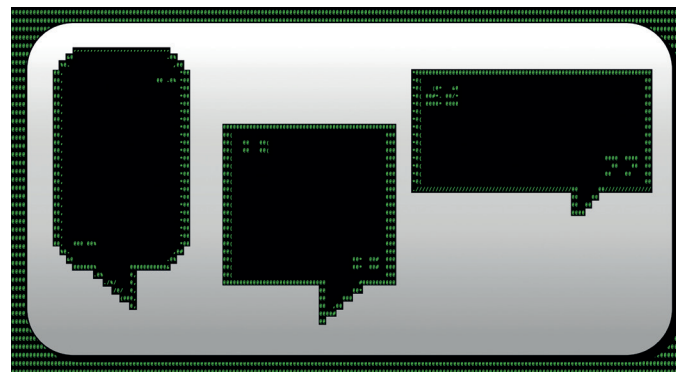
Mo 8.4.

19.30 Uhr 7.K12 Konzertsaal 3

Musikstudierende der
ZHdK; Lars Mlekusch,
Leitung – Werke von
Schönberg, Ravel,
Mahler

Im zürich saxophone collective treffen aktuelle und ehemalige Studierende der ZHdK-Saxophonklasse zusammen. In seinen Programmen lotet das Ensemble unter der künstlerischen Leitung von Lars Mlekusch die grosse Ausdrucksspanne der verschiedenen Saxophone aus – in Bearbeitungen des klassischen Repertoires und in zeitgenössischen Werken.

ICST Artist Talk: Cat Hope



Di 9.4.

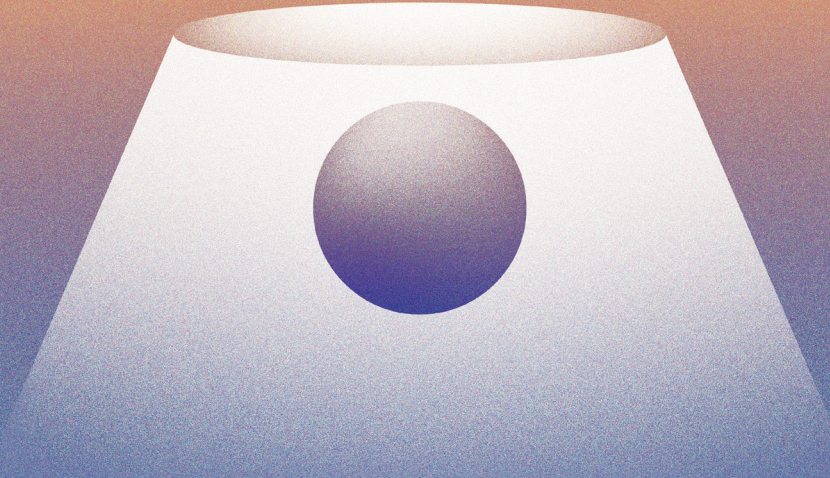
18.00 Uhr

3.D02 Kompositions-
studio

Cat Hope

Cat Hopes Musik reflektiert immer auch gesellschaftliche Themen. Durch die Titelwahl, oft inspiriert von aktuellen Ereignissen oder Poesie, verleiht sie ihren Werken eine subtile politische Dimension. Zentral ist ihre graphische und animierte Notation, die den Ausführenden mehr Freiheit im Spiel ermöglicht. Durch musikalische Abstraktion wie die Entfernung von Tonalität und Puls entsteht Raum für die Auseinandersetzung mit komplexen Themen.

Prélude: Béla Bartók



Mi 10.4. 18.00 Uhr Tonhalle, Kleiner Saal,
Claridenstrasse 7, Zürich

Jiska Lambrecht, Karo-
lina Miskowiec, Violine;
Amir Liberson, Viola;
Maura Rickenbach,
Violoncello

Die Préludes machen mit einem zeit-
genössischen Werk aus dem Abend-
programm der Tonhalle vertraut. In
einem moderierten Gespräch mit dem
Komponisten oder der Interpretin
präsentieren Musikstudierende der
ZHdK passende Stücke oder Werkaus-
schnitte.

Masterclass: Sergio Azzolini, Fagott

Fr 12.4. 10.00–
18.00 Uhr Stadthaus, Konzertsaal,
Winterthur

Sergio Azzolini, Fagott

Wir freuen uns, Sergio Azzolini für eine
Masterclass in Winterthur zu begrü-
sen. Bereits in seiner Studienzeit wurde
er Solo-Fagottist im European Commu-
nity Youth Orchestra. Neben seiner so-
listischen Tätigkeit auf dem modernen
Fagott setzt er sich intensiv mit Alter
Musik auf historischem Instrumenta-
rium auseinander.

Museumskonzert: Nobody's perfect

WINTERTHURER
2024 **MUSEUMS**
KONZERTE

So 14.4.

10.30 Uhr

Gewerbemuseum,
Kirchplatz 14,
Winterthur

Sander Lekkerkerk,
Klavier

Unfertiges von Berühmtheiten – Frag-
mente von Bach, Schönberg und
Mozart für Klavier – sowie literarische
Bruchstücke

Liederabend Spektrum: Slawische Seelenlandschaften

Mo 15.4.

19.30 Uhr

7.K12 Konzertsaal 3

Martina Janková, Sop-
ran; Christoph Berner,
Klavier; Thomas Gros-
senbacher, Violoncello
– Werke von Janáček,
Martinů, Dvorak

„Als Kind sang ich ohne Unterlass, weil
es in mir drinnen nur so sprudelte.“ –
so Martina Janková auf ihrer Website.
Zusammen mit Christoph Berner und
Thomas Grossenbacher lässt sie uns
mit mährischen und slowakischen
Liedern, Tänzen und Instrumentalstü-
cken in slawische Seelenlandschaften
eintauchen.

Orchesterkonzert: Musik und Gulag

Sa 27.4.

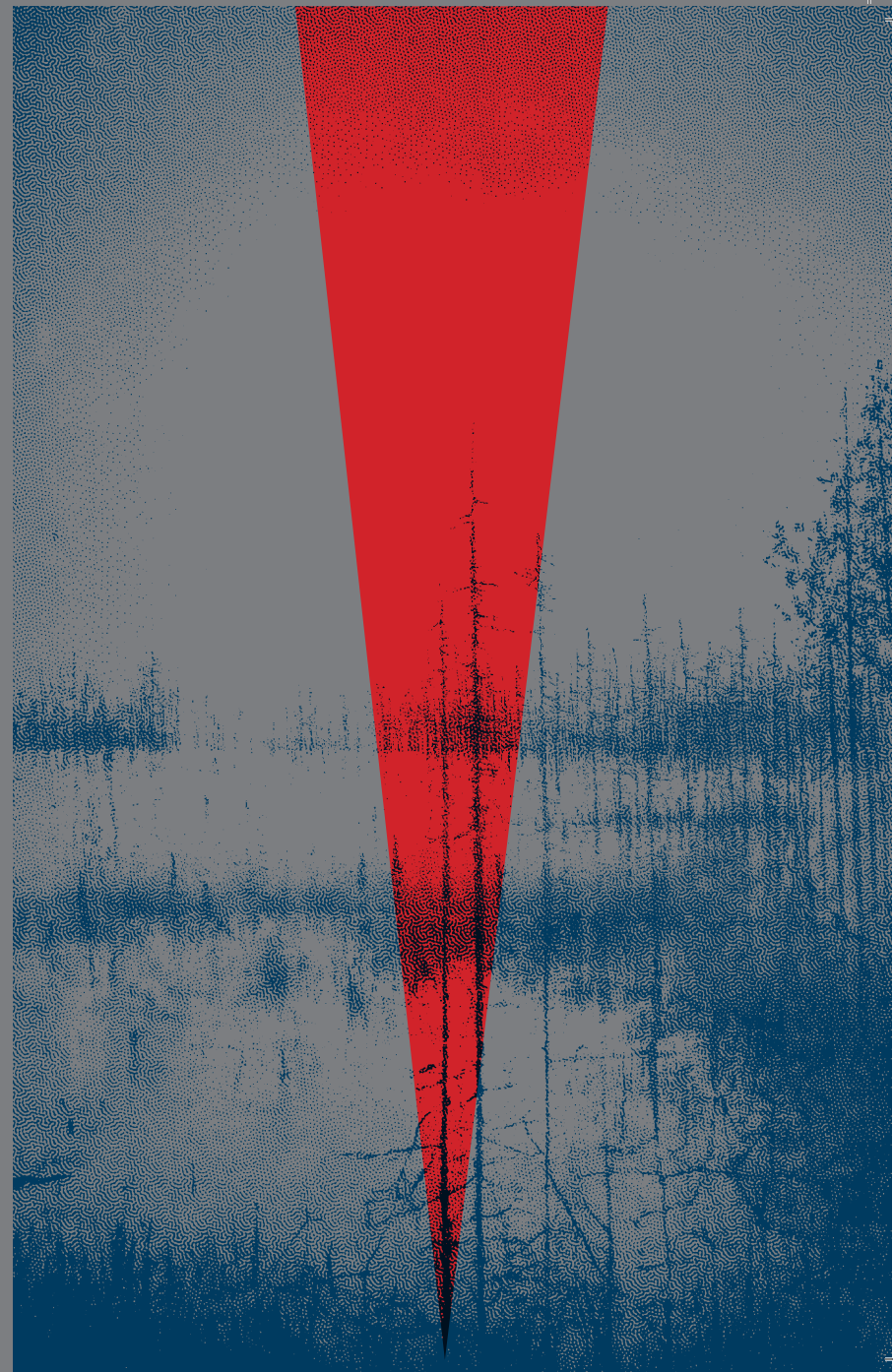
19.30 Uhr

Tonhalle,
Claridenstrasse 7, Zürich

Orchester der ZHdK; Lia Tang, Violine;
Christoph-Mathias Mueller, Leitung
Ludwig van Beethoven: Fidelio Ouvertüre
Ferruccio Busoni: Berceuse élégiaque
Wolfgang Amadeus Mozart: Violinkonzert Nr. 3
Mikhail I. Nosyrev: Symphonie Nr. 1

Am 28. Mai 2024 jährt
sich der Geburtstag von
Mikhail Nosyrev (1924–
1981) zum hundertsten
Mal. Nach einem 1941

begonnen Musikstudium am Konservatorium Lenin-grad verbrachte der russische Komponist die Jahre 1943 bis 1953 in Gefangenenlagern des stalinistischen Gulag-Systems. Nach seiner Freilassung wirkte er als Dirigent in Woronesch, konnte sich jedoch im sowjetischen Musikleben kaum etablieren. Er wurde erst sieben Jahre nach seinem Tod während der Periode von Glasnost und Perestroika rehabilitiert. Der Dirigent Christoph-Mathias Mueller, seit 2022 Leiter des internationalen Conductors Studio ZHdK, setzt sich mit Leidenschaft für die Wiederentdeckung von Nosyrevs Werken ein. Zum ersten Mal wird seine 1. Sinfonie in der Tonhalle Zürich erklingen. Das Programm wird ergänzt mit Beethovens Fidelio-Ouvertüre, dem Violinkonzert Nr. 3 in G-Dur von Mozart sowie der Berceuse élégiaque von Ferruccio Busoni. Letzterer verbrachte die Jahre 1915 bis 1920 in Zürich und verstarb vor 100 Jahren in Berlin.



Beyond Music 24: Present Resonating Past.

25.3.–27.5.

18.00 Uhr

Klassik, Jazz und Pop dominieren im westlichen Kulturkreis die Rezeption von Musik – «Beyond Music» bietet die Gelegenheit, sich mit der Tonkunst in alternativen Kontexten zu befassen. 2024 gilt das besondere Interesse den Traditionen Afrikas und Indiens, verbunden mit der Frage, wie diese in der Gegenwart fortwirken. In Kooperation mit dem Museum Rietberg Zürich und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Z

hdk
Zürcher Hochschule der Künste

museum rietberg

JGU

2024: Present Resonating Past.

BEYOND MUSIC

18.00 Uhr | Toni-Areal | Zürich | Eintritt frei | Kollekte zhdk.ch/beyonddmusic
In Kooperation mit Museum Rietberg Zürich und Johannes Gutenberg Universität Mainz

25.3. Dr. Hauke Dorsch

Vom Mali-Reich bis Afrobeats - Schlaglichter auf Musik in Afrika. | 3.K01 Hörsaal 1

8.4. Ken Zuckerman, Sonika Soni

Ragamala. Painting, poetry and the raga music of North India. | 7.K05 Konzertsaal 1

22.4. Dr. Harald Kisiedu

On Creolized New Music. | 3.K01 Hörsaal 1

6.5. Dr. Josephine Ebiuwa Abbe

African Arts in Performance Context: a Holistic Examination. | 7.K05 Konzertsaal 1

13.5. Dr. Imani Sanga

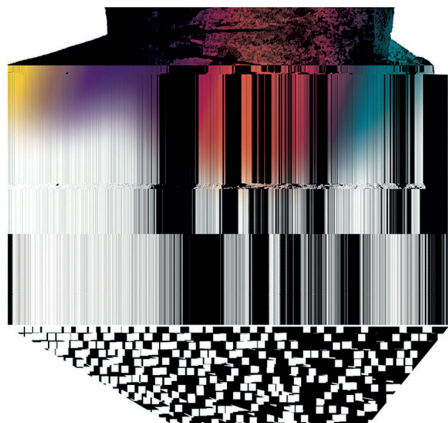
Tanzania's Travelling Sounds: Hybridization and Transformation. | 7.K05 Konzertsaal 1

27.5. Students on Stage

Open stage. | 7.K05 Konzertsaal 1



Lange Nacht: Klänge | Strukturen | Situationen



Fr 10.5.

18.00 –
04.00 Uhr

diverse Räume
im Toni-Areal

ZHdK-Angehörige;
ICST-Mitarbeitende;
Micha Seidenberg,
Raphaël Belfiore, Kon-
zeption, Organisation

Das jährliche Highlight der ZHdK für neugierige Augen und Ohren: An der «Langen Nacht» führen Musikstudierende in Sälen, Hallen, auf Treppen und unter freiem Himmel neue und neuste Musik auf. Kompositionsstudierende zeigen eigene Werke; Installationen und disziplinübergreifende Arbeiten sind zu entdecken. Und das ICST unterstützt das Ganze mit klangtechnologischer Expertise. Feiern Sie mit!

Diplomkonzerte: Bachelor-Diplom- festival Musik



10.5.– 23.6.

diverse
Zeiten

diverse Räume im Toni-
Areal

Musikstudierende der
ZHdK

Musikprojekte, wie sie aktueller und vielfältiger nicht sein könnten: Die Bachelor-Studierenden Musik zeigen ihr Können erstmals gebündelt im grossen Diplomfestival. Hingehen – und mitfeiern!

Konzert Spektrum: „...„und lade gern mir Gäste ein“ ...

Mo 6.5. 19.30 Uhr 7.K12 Konzertsaal 3

Mezzosopran Yvonne
Naef and friends

Eine Ikone geht. Seit 2014 hat Yvonne Naef als Dozentin der ZHdK ihr Know-how in den Dienst des Gesangsnachwuchses gestellt. Als eine der gefragtesten dramatischen Mezzosopranistinnen begeisterte sie mit breit gefächertem Repertoire auf den grossen Opernbühnen der Welt. «Ausgefeilte Musikalität, spritzige Komödiantik» – das Feuilleton war jeweils voll des Lobes für ihre Auftritte auf der Bühne, im Fernsehen oder auf den zahlreichen Tonträgern.

Nun ist es an der Zeit, Yvonne Naef die ZHdK-Bühne für ein fulminantes Abschiedskonzert zu übergeben. Wir werden sie vermissen!

Konzert Spektrum: „Ich schwelge in Mozart ...“

Mo 13.5. 19.30 Uhr 7.K12 Konzertsaal 3

Yulia Miloslavskaya,
Klavier; Andreas Janke,
Violine; Katja Fuchs,
Viola; Thomas Gros-
senbacher, Violoncello
– Werke von Mozart und
Brahms

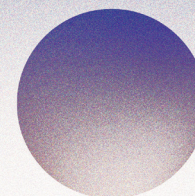
Das illustre Quartett aus ZHdK-Dozierenden widmet sich in diesem Konzert Mozarts Divertimento Es-Dur, KV 563 und Brahms' Klavierquartett c-moll, op. 60.

Surprise: Joseph Jongen

Fr 17.5. 18.30 Uhr Tonhalle, Kleiner Saal,
Claridenstrasse 7, Zürich

Studierende der ZHdK;
Lehel Donath, Pro-
grammkonzeption

In den Surprise-Konzerten interpretieren ausgewählte Studierende der ZHdK ein Kammermusikprogramm mit Bezug zum nachfolgenden Konzert des Tonhalle-Orchesters – aktuell Joseph Jongens Rhapsodie, Op.70.



Museumskonzert: Nulla dies sine linea

So 26.5. 10.30 Uhr Kunstmuseum,
Museumstrasse 52,
Winterthur

Kamilla Boris, Violine;
Carter Muller, Klavier

Werke für Violine und Klavier von
Girolamo Frescobaldi, Anton Webern
und George Benjamin – sowie Lyrik
unterm Strich



Museumskonzert: La Méditerranée

So 2.6. 10.30 Uhr Sammlung Oskar Reinhart,
Haldenstrasse 95,
Winterthur

Bachelorchor ZHdK;
Markus Utz, Ernst
Buscagne, Leitung

Chorlieder und Motetten aus dem Mit-
telmeerraum von der Renaissance bis
in die Moderne – sowie eine mediterrane
Erzählung

Konzert Spektrum: Bläserquintett Swiss5



Mo 3.6. 19.30 Uhr 7.K12 Konzertsaal 3

Matvey Demin, Flöte;
Martin Frutiger, Oboe;
Fabio di Càsola, Klari-
nette; Matthias Racz
Fagott; Mischa Greull,
Horn – Werke von
Smetana, Klughardt,
Debussy, Arnold

Für dieses Programm geht es zusam-
men mit dem Swiss5 «En bateau – von
der Moldau bis zum Meer». Die Moldau
ist eine Protagonistin in Smetanas
«Mein Vaterland»; Sie fliesst nach
Prag in die Elbe und vorbei an Dresden
und Dessau, den Wirkungsorten von
August Klughardt. Sein 1901 kom-
poniertes Quintett mit Wagnerschen
Klängen bildet einen grossen Kont-
rast zu Debussys impressionistischer
«Petite Suite». «En Bateau» führt das
Programm mit Malcolm Arnolds See-
mannslieder «Three Shanties» schluss-
endlich ins Meer.

Festival: Jazz & Pop Output ZHdK



3. – 15.6.

20.00 Uhr Kunstapparat Mehrspur

Jazz- und Pop-
studierende der ZHdK

Mehrspur lädt zum grossen Semesterfinale der Jazz- und Popstudierenden der ZHdK! Pro Abend heizen mehrere Bands dem Publikum mit jeweils einem musikalischen Genre ein.

Konzert Spektrum: Abschied Philippe Racine



Mo 10.6.

19.30 Uhr

7.K12 Konzertsaal 3

Freund:innen, Kolleg:innen,
Studierende und Alumni spielen Werke
von Philippe Racine

31 Jahre war Philippe Racine als Flöten- und Kammermusikdozent an der ZHdK tätig. Nun würdigen ihn Weggefährtinnen und -gefährten mit einem fulminanten Abschiedskonzert und spielen seine Werke.

Museumskonzert: Garten-Duette

So 16.6.

10.30 Uhr

Villa Flora,
Tösstalstrasse 44,
Winterthur

Christian Kunz, Héctor
Sobrino, Saxophon

Musik für zwei Saxophone aus dem 19.
und 20. Jahrhundert von Louis May-
eur, Charles Koechlin, Guy Lacour und
Pierre-Max Dubois – sowie blühende
Poesie.

WINTERTHURER
2024

MUSEUMS
KONZERTE

Museumskonzert: Von Talern und Batzen

So 7.7.

10.30 Uhr

Münzkabinett,
Lindstrasse 8,
Winterthur

Jan Thorner, Altus;
Philipp Classen, Tenor;
João Martins, Bass

Weltliche Lieder der Renaissance für
drei Stimmen – sowie alte Schränke



Impressum

Zürcher Hochschule der Künste, Musik,
Pflingstweidstrasse 96,
CH-8005 Zürich

Redaktion: Daniela Huser
Design | Cover: Alper Yagcioglu

Druck: Printoset

Papier Umschlag: Constellation Snow Tela
Fine Kreativpapier, 170 g/m²

Papier Innenteil: Holmen Trend 2.0 Offset
80 g/m²

Auflage 1'800

Tel. +41 (0)43 446 5140
empfang.musik@zhdk.ch

zhdk.ch

